



Der Rucksack

Zeitung für Mitglieder der Ortsgruppe Bremen e.V. N°88 Dez. 2011

letzte Aktualisierung=03.12.2011 ca. 08:52 Uhr

Romantische Wanderung im Elbsandstein

Am 09.10.2011 trafen sich 17 Wanderer im Rathener Hof, Elbsandsteingebirge, bei wunderbarem Wetter. Ein erster Erkundungsgang brachte uns nach 2 km an das Elbufer mit der hier verkehrenden Gierseilfähre. Wir stellten fest, dass wir nun für eine Woche einen steilen, etwas anstrengenden Weg zum Hotel nach der Wanderung haben würden. Beim Abendessen konnten wir vom Sommergarten über eine wundervolle Landschaft sehen, Burg Königstein, Lilienstein, Pfaffenstein bis hin zum Winterberg. Leider brachte uns der nächste Tag Regen, so dass wir uns voll auf den Wanderweg konzentrieren mussten und die ersten Treppen und Stiegen, sowie die vom Holzeinschlag schwer begehbaren Wege über den Rauenstein unsere ganze Aufmerksamkeit forderten. Die touristischen Sehenswürdigkeiten standen in den nächsten Tagen auf dem Programm; Felsenburg Neurathen mit Bastei und Schwedenlöcher. Burg Königstein und Umgebung, Polenztal und Hockstein, Lilienstein und am letzten Tag bei wunderschönem Wetter Domerkeraussicht (Affensteine) und Schrammsteinaussicht (Bad Schandau). Dieser Tag, der



so sanft anfang mit S-Bahn und Fähre, brachte uns gefühlte 10.000 Stufen. In diesem Wandergebiet, ca. 35km von Dresden entfernt, tummelten sich hunderte von Wanderern, die sich mit Karte und gut markierten Wanderwegen die Schönheit dieser Landschaft erliefen und an den Aussichtspunkten für sehr starkes Gedränge sorgen. Die Kletterer eroberten die Kletterfelsen, sie ließen uns so einige Schauer den Rücken herunterlaufen. Bei diesem Anblick verblassten die steilen Stiegen und Leitern ein wenig, die uns zurück nach Bad Schandau führten. Fähre und S-Bahn, ein letzter Anstieg zum Hotel, ein letzter herrlicher Blick über die von uns erwanderte Landschaft beendete unsere Wanderwoche. Viele phantastische Eindrücke, anstrengende, aber wundervolle Wanderungen bleiben uns im Gedächtnis, auch wenn wir viel zu schnell wieder vom Alltag eingeholt wurden. Danke an die Mitarbeiter des Hotels, und besonders auch an den Koch, sowie an die Wandergruppe, die trotz all die Stufen und Leitern mit Bravour gemeistert haben.

Wolfgang Klein



Organisatorisches

Liebe Mitglieder, Änderungen von Adressen, Telefonnummern u.s.w. bitte uns mitteilen, schließlich soll der "Rucksack", die NF-Bundeszeitung "NATURFREUNDIN" und nicht zuletzt auch der Mitgliedausweis bei euch ankommen. Schreibt also an:

Anke Tinsen, Kassiererin
c/o Naturfreunde OG Bremen
Geschäftsstelle
Buchtstraße 14 - 15
28195 Bremen
eMail:
kontakt@naturfreunde-bremen.de

Mitteilung der Redaktion

Ausgabe 88, Dez. 2011, Auflage: 320 Exemplare.
Redaktion Hartwig Backenköhler. Bremen, eMail
rs1.nf.bremen@nord-com.net Die
nächste Ausgabe erscheint im April-Mai 2011
Redaktionsschluss dafür Mitte März 2011. Adressen:
Geschäftsstelle NaturFreunde Deutschlands,
Ortsgruppe Bremen e.V. Buchtstraße 14/15,
Sprechstunde donnerstags 16.30 – 18.00 Uhr. **Tel.**
3649787 mit AB, . Allgemeine **Ortsgruppen-eMail=**
kontakt@naturfreunde-bremen.de
Naturfreundejugend in Bremen Buchtstraße 14 / 15
nähe Domsheide Tel. 326022 mit AB, Fax. 326020,
oder buchthe@nfj-bremen.de. Wer eMail
empfangen kann, dem sende ich den Rucksack im
PDF-Format zu, zur Zeit an 34 Mitglieder, ich versende
mit verdeckten Adressen (keiner sieht die Adressen der
Anderen). Die Dateigröße einer Sendung ist etwa 0,3
bis 3 Megabyte. Teilt mir auch mit, ob ihr die
Druckausgabe zusätzlich haben möchtet.

Es gibt nicht nur den Rucksack via eMail, sondern auch
andere **aktuelle regelmäßige Informationen** auf
diesem Wege; wer also immer auf dem neuesten
Wissensstand die Naturfreunde betreffend sein möchte,
gibt seine eMail-Adresse zusätzlich an unsere erste
Kassiererin Anke Tinsen, eMail =
kontakt@naturfreunde-bremen.de

Druckerei: Meiners -Druck, 28277 Bremen

Geburtstagskinder

Oktober 2011	
Günther Groß	80
Erika Rahe	88
November 2011	
Karl-Heinz Daub	88
Dezember 2011	
Ingeborg Melchert	86
Erna Struss	86

Unser jüngstes Mitglied

Karla Kostial 1 Jahr alt

Ehrentafel 2011

Erika Beninga	60 Jahre Mitglied
Rolf Beninga	60 Jahre Mitglied
Klaus Goralczyk	60 Jahre Mitglied
Martha Meiche	50 Jahre Mitglied
Hannelore Gorny	50 Jahre Mitglied
Curt Gorny	50 Jahre Mitglied
Werner Allkämper	50 Jahre Mitglied
Tanja Sonnenberg	40 Jahre Mitglied
Renate Brinkmann	40 Jahre Mitglied
Ernst Brinkmann	40 Jahre Mitglied
Rosemarie Kaemena	40 Jahre Mitglied



Natur- und Heimatkundliche Reisen

Terminänderung ! Ab Januar 2012 treffen wir
uns jeden zweiten Dienstag im Monat von 15 bis
17 Uhr im Bürgerhaus Oslebshausen, Am
Nonnenberg 40. Die bisherigen
Donnerstagstermine entfallen.

Liebe Mitglieder, schaut in den roten
Terminzettel ! Es gibt wieder jede Menge
Touren, von Husum bis Walkenried im Harz, von
Fürstenberg a.d. Weser bis Pattense.

Kinder- und Jugendhaus Ratze – Naturfreundejugend Bremen

Ob Wind und Regen, Sonne, Frost, Eis oder Schnee – nichts kann uns aufhalten, uns zieht es nach draußen. Mitten in der Stadt finden wir mit den Kindergartenkindern unseres Hauses immer wieder Oasen, die Naturerleben ermöglichen. Hier ein paar Einblicke...

Frühlingserwachen. Knospen werden zu Blättern, von uns gesäte Samen zu schönen Blumen. Bei den eigenen Töpfen wird sich gekümmert, beobachtet, gewartet, gestaunt und sogar fürs Wochenende ein Wasserdienst organisiert. Großartig für alle ist der Aufenthalt auf der Kinderwiese in Walle. Von unserer Einrichtung mit allen Kindern gut zu Fuß zu erreichen, profitieren wir von dieser kleinen Oase. Wasser zum Matschen, Staudamm bauen und Boote fahren lassen, Feuerstelle, Bäume und Tiere. Ausgestattet mit Lupen und kleinen Bechern werden unsere Kinder zu kleinen Entdeckern und Forschern. Sie helfen sich gegenseitig aus dem Matsch heraus. Sie stehen völlig fasziniert im Wassergraben, bauen, probieren aus, fallen hin und sind nass. Die einen sind ganz vertieft in ihre Bauaufgaben. Die Anderen schlendern träumend über die Wiese und pflücken Blumen, für Mama und Papa. Die Kinder probieren aus, barfuß zu laufen. Wie fühlt sich das an? Stein? Sand? Wiese? Matsch? Wasser? Eine nette Gartennachbarin mit Hühnern und kleinen Küken lädt uns spontan zu sich in ihren Garten ein, jeder darf ein Küken streicheln und dabei wird gelernt, was aus dem Frühstücksei rauskommt, wenn man es, bevor es Frühstücksei wird, ausbrüten würde.



Wir können verschiedene Obst ernten. Brombeeren, Äpfel und Pflaumen finden wir ganz in der Nähe. Marmelade wird gekocht, Apfelkuchen gebacken. Eins der Kinder hat Kürbis im Garten. Daraus kochen wir Suppe, backen Brot und schnitzen witzige Halloween-Köpfe. Wenn es kälter und stürmischer wird holen wir die Drachen raus und lassen sie steigen.



Auch im Winter kapitulieren wir nicht vor Schnee und Kälte. Wir bauen Schneemänner und -frauen, formen Schnee-Engel, bauen Schneehäuser, fahren Schlitten,

laufen Schlittschuh. Wir bauen Tisch und Hocker aus Schnee und Eis, um daran im Dunkeln bei Kerzenschein und warmen Kakao Witze zu erzählen. Die Kinder spüren, wie es sich anfühlt, nasse oder auch kalte Füße zu haben, und wir schaffen es, gemeinsam und gemütlich wieder warm zu werden. ... ein kleines Paradies für alle.

NEWS: Es gibt eine Outdoor-Gruppe für Schulkinder im Haus, die sich einmal in der Woche trifft. Wir klettern, machen Schnitzeljagden und Ralleys, cachen (Geocachen), machen Feuer und erleben jede Menge Abenteuer in der Stadt. Bei Interesse könnt ihr euch melden.

KONTAKT: Kinder- und Jugendhaus Ratze, Tel: 384766

mail@sophie-schleinitz.de

Sophie Schleinitz



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Montag, dem 12. März 2012 um 19.00 Uhr

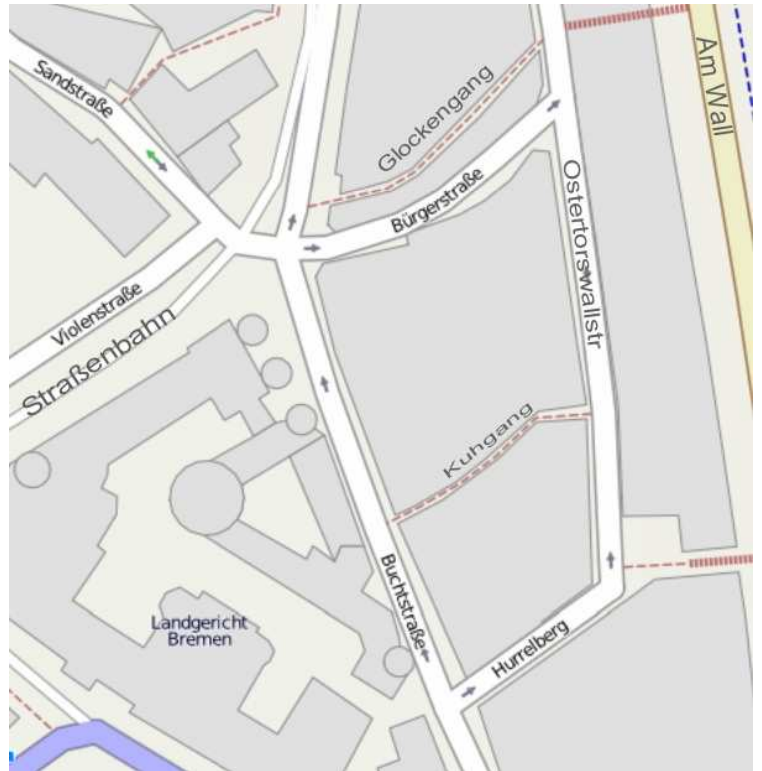
Für den Vorstand : Klaus Hamann

Tagungsort: Kultursaal der Arbeitnehmerkammer Bremen, Bürgerstrasse 1, Ecke Buchtstraße (neben dem NFJ- Haus)

Tagesordnung

- 1 Begrüßung: Regularien, Protokollgenehmigung.
- 2 Berichte: Vorstand, Kassenbericht, Revisionsbericht, NF-Jugend, Förderverein Buchte, Hausverein Kimmerheide, Fachbereiche.
- 3 Aussprache.
- 4 Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes.
- 5 Wahlen: Delegierte
- 6 Anträge (bitte bis zum 24. Februar einreichen)
- 7 Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung



CASE Togo Vollmitglied bei Naturfreunde Internationale

Auf dem 21. internationalen NaturFreunde-Kongress in Graz wurde CASE Togo als Vollmitglied aufgenommen. Die NaturFreunde Bremen gestalten zusammen mit CASE Togo das Klimaprojekt Nord - Süd. aus "NATURFREUNDIN" N°4-2011

Klimaprojekt BREMEN - Togo

Die Ausbildung der Klimascouts schreitet voran.

Im Klimaprojekt Bremen / Togo ist die Ausbildung der Klimascouts der Kern des gesamten Projektes. Deshalb ist es erfreulich, dass sich gerade diese Aufgabe so gut entwickelt. In Togo startet Ende November und Dezember ein neuer Ausbildungsblock, für dessen Durchführung das Projekt erhebliche Projektmittel beisteuern konnte. In Bremen finden im Januar bis März 2012 gleich drei Seminare im Klimahaus Bremerhaven statt. Wir freuen uns besonders, dass Frau Oelgeclus, Umweltpädagogin von der Deutschen Klimastiftung, zwei Seminare vorbereiten und durchführen wird. Näheres ist wie immer auch auf unserer Website www.nf-klimapartner.net nachzulesen. Dr. Michael Heiß